

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen 2 1/2 Ngr. (2 gGr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4800 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von 4 1/2 Thln. Gebühren bei 1/2 u. 1/4 Bog., und 6 Thln. bei einem ganzen Bogen an. Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

\* \* Höchst interessante Neuigkeit. \* \*

Bei Jan. Jachowiz in Leipzig erschien so eben und ist in allen Buch- und Kunsthandlungen zu haben:

## Antigone in Berlin.

Frei nach Sophokles

von

Ad. Brennglas.

Wortto: Wie leben in einer Zeit, in welcher der rechte Mensch nur lachen kann, wenn er nicht weinen will.

### Zweite Auflage.

Mit einem Titellupfer von C. Sahn.

8. elegant geb. im Umschlag. Preis à 1/3 Thlr.

Die erste Auflage dieser interessanten Schrift ist gar nicht in den Buchhandel gekommen, da selbe verboten und confiscirt wurde.

So eben ist erschienen und durch B. Hermann in Leipzig so wie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**C. Länger, gymnastische Spiele im Freien,** verbunden mit Tableaux (lebenden Bildern) zur Beförderung der freien Körperbildung und des Anstandes für die weibliche Jugend. Preis eleg. br. 20 Ngr. (16 gGr.)

In wie fern der Herr Verf. seine Zwecke bei Herausgabe dieses Buches erreicht hat, das werden alle Mütter, die vom Tanzlehrer mehr als den gewöhnlichen Tanzunterricht verlangen, zu würdigen wissen. — Der weiblichen Jugend, welche ihre Beschäftigungen meistens sitzend verrichten muß, ist hierdurch recht viel Anleitung geboten zu Spielen und Unterhaltungen, die durchaus ihrem Charakter entsprechen, der zartesten Weiblichkeit angemessen und zugleich geeignet sind, den Wachsthum zu befördern, dem Körper Grazie und Anstand zu geben und den Bewegungen Gewandtheit und Leichtigkeit zu verschaffen. — Es ist in diesen Beziehungen in der vorhandenen Literatur für die weibliche Jugend wenig und dürftig gesorgt, deshalb obiges Werkchen gewiß beifällig aufgenommen werden wird.

**Ch. Defer's neueste Schrift für die reifere Jugend!**

Bei W. Einhorn in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Geschichte

der deutschen Poesie

in leicht faßlichen Umrissen für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts. 2 Theile, geb. 3 Thlr.

Der als Jugendschriftsteller rühmlichst bekannte Verfasser bietet hiermit dem Publikum ein Lehr- und Lesebuch an, das um so willkommener sein dürfte, da in neuester Zeit der Hang,

die Unsterblichen unsers Volkes, wozu gewiß auch unsere Dichter gehören, in ihren Denkmälern zu schauen, immer allgemeiner wird. So Treffliches auch hierin für Gelehrte geschrieben ist, fehlen doch gemeinschaftliche Darstellungen, durch Beispiele durchweg erläutert und belebt und also aus dem eigenthümlichen Geiste der Schriftsteller selbst in unmittelbarer Frische hervorgegangen, und zugleich, wie gegenwärtiges Werk, von einer freien deutschen Gesinnung durchweht, so daß es sich sowohl zur Belehrung und Bildung, als zur angenehmen Lektüre für Freunde und Freundinnen des Wahren, Guten und Schönen eignet.

Von demselben Verfasser erschien gleichzeitig die zweite, sorgfältig revidirte Auflage der

### Weltgeschichte

für Töchterschulen und zum Privatunterricht. Mit besonderer Beziehung auf das weibliche Geschlecht.

Mit 3 Stahlstichen. 3 Thle. geb. 2 1/2 Thlr.

Die beste Empfehlung für dieses treffliche Buch ist gewiß diese, daß sich die erste ziemlich starke Auflage in noch nicht 2 Jahren vergriffen hat!

Bei uns ist erschienen:

## Die ersten Mutterpflichten

und

die erste Kindespflege.

Besehrungen für junge Frauen und Mütter dargestellt von

Dr. Fr. Aug. von Ammon,

Leibarzt Sr. Majestät des Königs von Sachsen.

Dritte verb. Auflage.

12. brochirt. Preis 1 Thlr.

Leipzig. Weidmann'sche Buchhandlung.

In meinem Verlage erschien so eben:

## Erbauungsstunden für Frauen

— jeder Confession —

geschrieben für das Leben als Beitrag zur häuslichen Andacht

von

Fried. Wilhelm Opitz.

In zwei Bänden. Mit Kupfer und allegor. Titelblatte. Ihrer Majestät der Königin von Sachsen, geb. Prinz. v. Bayern, gewidmet.

Zweite Auflage. Subscriptions-Pr. 2 Thlr.

Davon ist der 1te Bd. soeben erschienen, der 2te Bd. folgt spätestens Anfang December, bis zu welcher Zeit solche für den Subsc.-Pr. von 2 Thln. durch alle Buchhandlungen zu erhalten sind. Später tritt der frühere Ladenpr. 2 3/4 Thlr. für dieselben wieder ein.

Leipzig im No. 1843. Geiar. Weinedel.

Bei mir ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten

## Das Märchen

vom

# gestiefelten Kater,

in den Bearbeitungen von

Straparola, Basile, Perrault und Ludwig Tieck.

Mit zwölf Radirungen

von Otto Speckter.

Nr. 4. Cartonirt. 3 Thlr.

Durch die geistreichen Radirungen Speckter's erhält diese Schrift außer ihrem literarhistorischen und poetischen zugleich ein artistisches Interesse. Auf eine schöne typographische Ausstattung ist große Sorgfalt verwendet worden und es dürfte dieselbe hiernach vorzugsweise zu Geschenken sich eignen.

Leipzig, im November 1843.

F. A. Brockhaus.

So eben wurde im Drucke vollendet:

der letzte Sammlungsband (der 53te) der Caroline Pichler'schen Werke, von der Verfasserin noch selbst redigirt, mit dem Titel:

## Verstreute Blätter aus meinem Schreibtisch.

Neue Folge.

Mit 1 Kupfer: Rococo, nach Raupfl von Teplar. 8. Wien, 1844. 296 Seiten. In Umschlag brosch. 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 gGr.)

Inhalt: Freundschaftliche Briefe. Ueber weibliche Erziehung. — Ueber Klatschsucht und Verläumdung. — Ueber Musik. — Ueber Bescheidenheit und Seelenruhe. — Ueber die Art der geselligen Unterhaltungen. —

Kleinere Aufsätze. Vanina. — Die graue Schwester. — Die Jubelfeier. — Rococo. — Der Kirchenbau in Gran. — Dorothea von Schlegel. — Der Tod der Frau P. von Schmerling. — Gabriele Baumberg. — Marie Gräfin von Bay. — Citelleit.

Gedichte. Der Geister Gruß. — Am Vermählungstage des Herrn K. v. Schmerling. — In das Denkbuch von Dr. Kollers Museum. — Der Mönch auf dem Kalenberg. — An Th. v. Krtner, M. v. Jay und M. v. Neumann. — Die Rückkehr des Kreuzfahrers.

NB. Wurde von mir an alle außerösterreichischen Buchhandlungen versendet.

A. G. Liebeskind,  
Buchhändler in Leipzig.

Die Zeitschrift:

## Die Grenzboten.

Eine deutsche Revue

redigirt von

J. Kuranda

beginnt ihren dritten Jahrgang. Wir laden das verehrliche Publikum zum neuen Abonnement ein. Von größern Aufsätzen brachte der Jahrgang 1843 unter andern folgende:

Zeitungen und Zeitschriften. Zum Verständnisse der deutschen Presse und ihre Aufgabe. — Münchens Kunst und Künstler, geschildert in zwölf Briefen. — Beschauliche Briefe aus Oesterreich. — Deutsche Belletristik im Jahre 1842. — Histo-

rische Blätter aus Belgien. — Dramaturgische Streifzüge von einem Süddeutschen. — Die Franzosen und ihre Berühmtheiten: Guizot, G. Sand, Lamennais, V. Hugo, Lamartine, Scribe (sammt trefflichen Portraits). — Neue Faustdichtungen. — Die belgischen Städte und ihre Kunstwerke. — Der Adel in Oesterreich. — Ungarische Zustände. — Preussische Vor- und Rückschritte. — Irland und O'Connell. — Die Aesthetik der Augsburger Allgemeinen Zeitung. — Schelling und Göthe. — Das Haus Rothschild und die Juden in Deutschland. — Aufzeichnungen eines deutschen Flüchtling. — Der Panславismus und die Polen. — Marie Louise, ein Charakterbild. — Französisches Theaterleben. — Deutsche Einheit. — Reiseblätter aus Holland. — Der Rheinische Landtag und die Freiheit der Presse. — Skizze aus der polnischen Emigration. — Localbilder aus Wien. — Die Flammänder und ihre Sprachkämpfe. — Sir Robert Peel. — Ostende und seine Badegäste. — Communistische Helden und Heldinnen. — Die Deutschen in Belgien. — Französ. Journalistiker im J. 1843. — Die Freimaurer in Belgien. — Briefe von der Eider. — Literatur über und außer Oesterreich. — Der König von Schweden; eine biographische Skizze. — Französisches Deutschthum. — Eine wunder Stelle unserer Literatur. — Deutsche Kriege im Frieden. — Thiers (sammt dessen Portrait). — Die beiden Fürsten Lichnowsky.

Das Tagebuch (Feuilleton) bringt Notizen und Kritiken über die neuesten Erscheinungen in Politik, Literatur und Kunst; Correspondenzen aus Paris, Wien, Berlin, Leipzig, Frankfurt a. M., Stuttgart, Köln, Weimar, Brüssel, Prag u. s. w.

Als Extra-Beilage erscheint (außer den wöchentlichen Heften der Revue) alle 14 Tage ein Heft Novellen, welche dann am Ende eines jeden Jahres vier starke Bände in groß Octav bilden.

Die bisher erschienenen Novellenhefte brachten Arbeiten von H. Koenig, Laube, Woldegar Seiffarth, Berthold Kuerbach, Baron v. Bülow, A. Weill, Gustav Kühne, L. Diefendach, H. Schiff u. A. Vorbereitet sind Novellen von Sternberg, Willkomm u. s. w.

Der Abonnementspreis für das ganze Jahr ist 10 Thlr. Man abonniert bei allen Buchhandlungen und Postämtern. Letztere liefern die Zeitschrift ohne Postaufschlag.

Leipzig, im November 1843. F. L. Herbig.

In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist jetzt erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

## VIELLIEBCHEN

Historisch-Romantisches Taschenbuch  
für 1844.

Von Bernd von Guseck.

Siebenzehnter Jahrgang.

Mit 8 Stahlstichen. Elegant gebunden. Preis  
2 1/2 Thlr.

Inhalt: Die Krone von Sicilien. — Die Heimathose. — Der Falkner.

Bei George Westermann in Braunschweig ist erschienen und zu haben in allen Buchhandlungen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz:

Sophokles

## ANTIGONE.

Deutsch von

Wolfg. Nob. Griepenkerl.

8. fein Velinpapier. geh. Preis 15 Ngr. (12 gGr.)

### Neuester Roman von Henriette von Bissing.

Hannover im Verlage der Hahn'schen Hofbuchhandlung ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versandt:

## Waldheim.

Ein Roman

von

Henriette von Bissing.

2 Thle. 8. geh. Preis 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Thlr.

Von derselben Frau Verfasserin sind früher daselbst erschienen:  
Die Familie von Steinfels oder die Creolin.  
Ein Roman in zwei Theilen. 8. geh. 1841. 2<sup>5</sup>/<sub>6</sub> Thlr.  
Victorine. Ein Roman in 2 Theilen. 8. geh. 1842. 3 Thlr.

### Volks-Kalender von Gubitz.

So eben ist an die Buchhandlungen versandt und überall (Preis: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr. (10 gr.) oder 45 Kr. Rhein.) zu haben:

## Gubitz „Volks-Kalender für 1844“

(mit 133 vorzüglichen Holzschnitten, zum Theil in Farben-Doppeldruck).

Schon ist es öffentlich anerkannt, daß dieser zehnte Jahrgang von Gubitz „Volks-Kalender“ sich noch vor allen früheren Jahrgängen auszeichnet, wie denn der Herausgeber immer Neues zu bringen weiß, was Andere dann erst nachzuahmen versuchen. Uebrigens bedarf es keiner weiteren Anzeige als: er ist da! — Denn wie bisher wird die Einwirkung dieses „Volks-Kalenders“ eine geeignete und erfreuliche sein!

Berlin, im October 1843.

Verlags-Buchhandlung.

### Für Bäckereien und Branntweinbrennereien.

Durch Erfahrung laut beigefügten Attesten erprobtes

## Neues Hefenrecept

## für Bäckerwaare

von Karl Sennig.

Dieses Hefenrecept zeichnet sich von allen bisher bekannten Gährungsmitteln durch Folgendes aus:

- 1) Durch große Billigkeit, indem die Kanne nur 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 2 Pfennige zum Selbstgeb. für Bäcker kostet.
- 2) Binnen 15 bis 20 Minuten kann es gefertigt und in 4 Stunden angewendet werden.
- 3) Das Gebäck erhält dadurch ein sehr schönes, helles und bauschiges Ansehen und die Waare einen guten Geschmack und ist der Gesundheit durchaus nicht nachtheilig. Preis 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr. od. 2 fl. Cot.-M. od. 2 fl. 24 Kr. Ngr.

Durch jede in- und ausländische Buchhandlung zu erhalten.  
Goedsche in Weissen.

### Leben und Dichten Wolfram's von Eschen-

bach, herausgegeben von San-Marte. I. B. Parcial, ins Hochdeutsche übertragen. 2. Bd. Lieder, Wilhelm von Orange und Titirel von W. v. E. und der jüngere Titirel von Albrecht in Uebersetzung und im Auszuge, nebst Abhandlungen über das Leben und Wirken W. v. E. und die Sage vom heiligen Graf. Magdeburg in der Creutz'schen Buchhandlung erschienen. Preis jeden Bandes 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.

In der Verlagsbuchhandlung von C. Fr. Amelang in Berlin erschienen und sind durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben:

### Sophie Wilhelmine Scheibler

## Allgemeines deutsches Kochbuch

für bürgerliche Haushaltungen oder gründliche Anweisung, wie man ohne Vorkenntnisse alle Arten Speisen und Backwerk auf die wohlfeilste und schmackhafteste Art zubereiten kann. Ein unentbehrliches Handbuch für angehende Hausmütter, Haushälterinnen und Köchinnen.

### Zehnte verbesserte Auflage.

Mit einem neuen Titelbilde in Stahlstich. Octav. Velinpapier. 1 Thlr.

Dasselbe, zweiter und letzter später erschienener Theil. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit einem Titelbilde in Stahlstich und zwei erläuternden Kupfertafeln. Octav. Velinpapier. 20 Ngr. (16 gr.)

(Jeder der beiden Theile bildet auch ein für sich bestehendes Ganze.)

Unter der großen Anzahl von Kochbüchern erwarb sich wohl keines schneller einen vortheilhafteren Ruf als gegenwärtiges! Es verdankt diesen ungetheilten Beifall sowohl der Vollständigkeit als vorzüglich seiner bewährt gefundenen Brauchbarkeit, und kann deshalb allen Hausfrauen mit Zuversicht empfohlen werden. Die in wenigen Jahren nöthig gewordenen zehn Auflagen bestätigen das hier Gesagte hinreichend.

## Unterricht in der feinen Kochkunst.

Nach eigener vieljähriger Erfahrung verfaßt und mit 1040 Vorschriften belegt von Friederike Sehn, geb. Ritter,

Vorsteherin einer Lehranstalt der höheren Kochkunst für junge Damen in Berlin.

26<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen in Octav. Maschinen-Velinpapier. Elegant geheftet 1<sup>1</sup>/<sub>6</sub> Thlr.

Die durch frühere Schriften in ihrem Fache schon vortheilhaft bekannte Verfasserin des hier angezeigten Unterrichts in der feinen Kochkunst übergiebt mit dieser ihrer neuesten Arbeit, die ein Produkt eigener, durch vielfältige Versuche erworbener Erfahrungen, und nicht, wie man es heut zu Tage nur zu häufig sieht, aus andern ähnlichen Werken zusammengetragen ist, ihren zahlreichen Schülerinnen, so wie überhaupt Allen, denen die Besorgung der Küche obliegt, ein eben so reichhaltiges als gründliches Lehrbuch der höheren Kochkunst. Die darin enthaltenen Vorschriften sind mit lobenswerther Klarheit und Bestimmtheit mitgetheilt, und gewiß werden die darnach bereiteten Gerichte selbst die eigensinnigsten Feinschmecker zufrieden stellen.

## Für Manns-Kleidermacher.

Der Elegante. Ein Monatsblatt f. Herren-Kleidermacher u. Modefreunde. Herausgegeben von F. Freih. v. Biedensfeld. Bis jetzt 8 Jahrgänge. Jährlicher Preis 3 Thlr.

Diese Zeitschrift wird trotz aller Concurrenz mit immer steigendem Beifall auch ferner fortgesetzt. — Der Text beschäftigt sich nicht, gleich andern Modeblättern, mit Liebesgeschichten, Anekdoten, Theater, dichterischen Versuchen u. s. w., sondern einzig und allein mit Gegenständen, welche die Profession des Kleidermachers betreffen. — Da der Elegante blos Männeranzüge liefert und alle Damenmoden ausschließt, so kann er den Mannschneidern für ihr Fach bei geringerem Preise viel Vollständigeres liefern, als andere Blätter, die beide Geschlechter umfassen.

S. Dietsche Lehre d. Mannschneiderei, nach den neuesten Methoden des Maafnehmens, der Anwendung des von dem Verf. neu erfundenen Corporimeters u. des vom Professor Fontaine Pere

zu Paris erfundenen Reductions-Schemas auch für alle Arten von Beinkleidern; die Zuschneidekunst von Oberröcken, Fräcken, Paletots, Mänteln, Uniformen, Westen, Beinkleidern, Kamaschen, Knabenanzügen, für den regelmäßigen und unregelmäßigen Bau u. Wuchs; auch ihrer Zusammensetzung und Bearbeitung, praktischen Winken über Nachbesserungen und Veränderungen ic. Nebst einigen Nebenkenntnissen für Schneider, namentlich der Nehung und Decatirung, der Berechnung des Tuchbedarfs bei allen Tuchbreiten für die verschiedenen Kleidungsstücke, Eintheilung aller Patronen auf den möglichst kleinen Raum ic. Mit 26 lithogr. Tafeln. 1 1/2 Thlr.

**Deffen Anweisung zum Zuschneiden und Bearbeiten** von Oberröcken, Fräcken, Westen, Mänteln, Paletots u. Uniformen f. regelmäßigen u. unregelmäßigen Körperbau. Mit 9 lithogr. Foliotaf. und 125 geometr. gezeichneten Patronen. Geh. 2/3 Thlr.

Die Berl. lit. Zeitung 1841, Nr. 9 sagt: „Diese Schrift ist für Schneider höchst wichtig und empfehlenswerth und giebt Zeugniß, wie sehr sich diese Profession in letzterer Zeit vervollkommen hat.“

**Compaing Anweisung zum Zuschneiden und Bearbeiten der verschiedenen Gattungen von Beinkleidern** zur Vermeidung aller dabei oft vorkommenden Fehler, Verbesserung dieser, wo sie sich eingeschlichen haben u. Lehre des Zuschnitts für Leute von verschiedenem Bau und Wuchs. Mit 4 lithogr. Taf. Geh. 1/2 Thlr.

**Maas-, Geschäfts- und Contobüchlein für Herren-Kleidermacher.** Ein unentbehrliches Taschenbuch zur bequemen, vortheilhaften u. accuraten Führung des Schneidergeschäfts. Mit 1 lithogr. Taf. In Leinwand gebunden. 1/2 Thlr.

**Reductions-Schema nach der Echelle des Reductions** des Prof. Fontaine zu Paris vervollkommen für deutsche Kleidermacher, Meister und Gesellen, mit einem zehnfach reducirten Reductions-Schema u. lithogr. Musterpatronen. 1/2 Thlr.

Dieses Reductions-Schema ist das einfache Hilfsmittel, vermöge dessen jeder Schneider nach einer gegebenen Patrone ein Zuschneidmuster vollständig und richtig in natürlicher Größe fertigen kann.

Zu vorstehendem gehört gewissermaßen das zum Maasnehmen sich als höchst praktisch bewährte:

**Centimetermaas**, sauber auf Pergament linirt 1/2 Thlr.

(In allen Buchhandlungen zu haben.)

### Zeitschriften für 1844.

Auch im Jahre 1844 werden wöchentlich sehr regelmäßig erscheinen, und nehmen alle Buchhandlungen, Zeitungs-Expeditionen und Postämter Bestellungen darauf an:

#### Allgemeine Moden-Zeitung,

eine Zeitschrift für die gebildete Welt. Herausg. von Dr. A. Diezmann. 46r Jahrg. Erscheint wöchentlich. Preis mit circa 64 illum. Stahlstichen 6 Thlr.

„ „ „ 116 illum. u. schw. Stahlstichen 8 Thlr.

Endlich enthalten beide Ausgaben noch 26 der feinsten engl. Holzschnitte.

Ferner: *non vobis sed vobis non vobis*

### Le Voleur.

Gazette des journaux français. Rédigée par Charles Brandon. 13me année.

Ce journal paraît tous les huit jours. Prix annuel du journal avec 52 gravures de modes (une par semaine), qui sont différentes de celles de notre Gazette générale de Modes 6 Thlr. Le texte seul 4 Thlr.

(Welt und Zeit.)

### Blätter aus der Gegenwart,

Eine Zeitschrift für Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Mit 26 Abbildungen. Herausg. von Dr. A. Diezmann. 15r Jahrgang.

Der Jahrgang von 65 Bogen in gr. 4. auf Velinpapier in wöchentlichen Lieferungen mit Portraits, Witzbildern, Karikaturen, Charten ic. kostet 4 Thlr.

### Das Sells Magazin,

begleitet von der

### Schnellpost für Moden,

Eine Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung, unter besonderer Rücksicht auf die Interessen der Gegenwart. Redigirt von Dr. Wiese. Neue Folge 2r Jahrgang. Mit vielen Holzschnitten und 52 color. Modenkupfern. Ser. 8. Preis 3 Thlr. Ohne die color. Modenkupfer 1 Thlr. 15 Agr.

Die in dieser Zeitschrift erscheinenden Modenkupfer sind von den in unserer Allgemeinen Modenzeitung mitgetheilten Moden-Abbildungen verschieden.

Von den früher erschienenen Jahrgängen des Sells-Magazins allein sind Exemplare zu wohlfeilerem Preis noch vorräthig.

### Allgem. Zeitung des Judenthums.

Ein unparteiisches Organ für alles jüdische Interesse, nebst einem literarischen Beiblatt. Redacteur: Dr. Ludwig Philippson, Prediger. 8r Jahrg. (jährlich 96 Bogen.) Preis 3 Thlr.

### Allgem. Zeitung für die deutschen Land- und Hauswirth.

Von Moriz Beyer. 21r Jahrg. in 4. Preis halbjährlich 2 Thlr.

### Allgem. Homöopathische Zeitung.

Herausgegeben von den DD. der Medizin G. W. Groß, F. Hartmann und F. Kummel. 24. u. 25. Bd. In Bänden von 24 Bogen in 4. à 2 Thlr.

### Kritische Blätter für Forst- und Jagdwissenschaft,

in Verbindung mit mehreren Forstmännern und Gelehrten herausgegeben von Prof. Dr. Pfeil. Jährlich 1 Band in 2 Hefen.

1843 erschien XVIII. Bd. 1. und 2. Heft.

Die Verlagsabhandlung wendet den genannten Zeitschriften alle Aufmerksamkeit und Sorgfalt zu, und bittet solche, die sich eine oder die andere davon anschaffen wollen, sich durch eine Buchhandlung oder ein Postamt Probeblätter, mit denen sie sehr willig aufwarten wird, kommen zu lassen. Das Erscheinen geschieht aufs Pünktlichste.

Leipzig. Baumgärtners Buchhandlung.